

DIAGNOSTIK

Herausragende neuropsychologische Testbatterie

Standardisierte Testverfahren sind ein wichtiger Teil der neuropsychologischen Diagnostik. Bei der Neuropsychological Assessment Battery (NAB) handelt es sich um eine herausragende neue neuropsychologische Testbatterie, deren Erfassung in den USA entwickelt wurde. Sie wurde aufwendig an die Verhältnisse im deutschsprachigen Raum angepasst. Sehr erfreulich ist, dass differenzierte Normen für verschiedene Altersgruppen bis ins hohe Alter (Alter 18 bis 97 Jahre) vorliegen. Die NAB besteht aus zwei äquivalenten Parallelformen und kann als umfangreiche Testbatterie vor allem in der Klinischen Neuropsychologie bei Erwachsenen Verwendung finden. Alle Aufgaben der NAB sind Papier- und Bleistift-Aufgaben für Erwachsene ab 18 Jahren, die in Einzelsitzungen untersucht werden. Die Aufgaben können räumlich flexibel eingesetzt werden und eignen sich auch für eine Testung am Krankenbett.



Die komplette Testbatterie kann in etwa drei Stunden durchgeführt werden, die Durchführungszeit der einzelnen Module liegt zwischen 20 und 45 Minuten. Das Screeningmodul kann in unter einer Stunde durchgeführt werden. Die NAB verfügt über sechs Module. Das übergreifende Screeningmodul erlaubt dem Untersucher eine effiziente Planung der folgenden Diagnostik mit den spezifischen Modulen.

Die fünf vertiefenden Module beziehen sich auf die folgenden Bereiche der neuropsychologischen Diagnostik: Aufmerksamkeit, Exekutive Funktionen, Gedächtnis, Sprache und Wahrnehmung. Jedes der sechs Module kann unabhängig von den anderen angewendet werden. Mit dieser Konzeption und Güte füllt diese einheitlich normierte neuropsychologische Testbatterie eine Lücke. Das Verfahren ermöglicht eine umfangreiche, psychometrisch fundierte und ökologisch valide Diagnostik. Die wichtigsten kognitiven Funktionen werden mit der Testbatterie erfasst.

Die Manuale der einzelnen Module sind alle gleich aufgebaut, sodass man sich darin gut orientieren kann. Konsequenterweise werden alle wichtigen Inhalte bei jedem Manual wieder dargelegt, weil die Module ja auch separat anzuwenden sind. In den einzelnen Manualen der Module wird zuerst in den Bereich eingeführt (zum Beispiel: Was ist Aufmerksamkeit?) und dann wird gut verständlich die Testdurchführung und die Auswertung erläutert. Bei der dann folgenden Interpretation der Testergebnisse werden Besonderheiten der Interpretation der Werte jeder einzelnen Aufgabe erläutert. Der Textteil eines jeden Moduls schließt mit einem (vier- bis sechseitigen) Fallbeispiel. Die Erläuterungen sind umfangreich und gut verständlich. In die Tests wurden bewährte und unerlässliche Aufgaben aufgenommen, wie beispielsweise das Zahlennachsprechen im Modul Aufmerksamkeit, daneben überraschen neue Tests wie Straßenszenen, die die ökologische Validität der Batterie erhöhen. Das Testmaterial ist übersichtlich gestaltet, Screening und die fünf Module sind in sechs schweren aber doch handlichen, farblich unterschiedlich gestalteten einzelnen Kästen untergebracht, was dem Modulcharakter des Tests auch äußerlich Rechnung trägt.

Joachim Koch

Franz Petermann, Lutz Jäncke, Hans-Christian Waldmann: **Neuropsychological Assessment Battery**. Hogrefe Verlag, Göttingen 2016, Test-Paket aus 5 Hauptmodulen, 1 890,00 Euro

durch die Langeweile unsichtbar gemacht? Was folgt der Ratlosigkeit?“

Clement gibt faszinierende Einblicke in seine Praxis, mit vielen „tools“ der Interventionen, unter anderem einer, die das Sprechen wieder in Gang setzt: Er lässt die Partner getrennt aufschreiben, was sie aneinander stört und beglückt, und nach einer therapeutischen Vorbereitung bittet er, die Berichte auszutauschen: Erstaunen, Befremden, Schock, Jammern und Zähneklappern, aber auch neue Neugier können die Folge sein, aber die Offenbarung braucht die beruhigende und ermutigende Moderation des Therapeuten.

Clement unterscheidet als basale Ziele: „Lust, Intimität, Stressreduktion, Selbstwert, Reproduktion“ und unterscheidet Sex als reine Aktion von der Sexualität als „Sein“,

also als einen viel tieferen Zustand des Erlebens.

Viele Tabellen können die Lektüre stören, aber Clement belebt seine zahlreichen Tabellen mit spannenden Erklärungen, die Überblick mit enormer Belesenheit und Reflexion verbinden. Er führt gelassen durch die Praxisgeschichte der Sexualberatung und man folgt gespannt den Wandlungen in der Wahrnehmung von Sexualität und deren Verwundungen.

Man darf Clements Werk auch ruhig als allgemein analytisches Lehrbuch lesen, unter dem speziellen Aspekt der Paardynamik und ihrer oft niederschmetternden Probleme. Außerdem ist er ein wissenschaftlicher Sprachmeister, und das erhöht den Genuss.

Tilmann Moser

Ulrich Clement: **Dynamik des Begehrens. Systemische Sexualtherapie in der Praxis**. Carl-Auer-Verlag, Heidelberg 2016, 201 Seiten, kartoniert, 21,95 Euro